

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

48 (17.2.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Zweites Blatt.

Samstag, den 17. Februar

(Folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

VIII. Abonnements-Vortrag.

Sonntag, den 18. Februar 1906, abends 6 Uhr: Hr. Meyer (Beierthal) über:

„Was verdankt das deutsche Geistesleben der Reformation“.

2.2. Eintrittspreis: Saal Mk. 1.—, Galerie Mk. —.50.

Bei diesem Vortrag wird gebeten, sämtliche Karten abzugeben.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 19. Februar bis Ende März d. J. werden in den Nachtstunden, jeweils um 10 Uhr beginnend, einzelne Wasserrohrleitungen gespült. Bei dieser Arbeit lassen sich Trübungen des Wassers, auch in entfernt liegenden Rohrleitungen nicht vermeiden. Wir ersuchen deshalb unsere Wasserabonnenten, ihren Wasserbedarf für die Nacht, während der angegebenen Zeit vor 10 Uhr abends der Leitung zu entnehmen.

In den nächsten Wochen wird auch die mechanische Rohrreinigung wieder aufgenommen, dieselbe wird während der Tageszeit besorgt und wird jeweils in den davon betroffenen Grundstücken besonders angejagt, damit sich die Bewohner vorher mit Wasser versorgen können.

Städt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Kompanie.

Montag, den 19. d. Mts., abends halb 9 Uhr, Versammlung bei Kamerad Fried, zum „Philister“.

2.1.

Kohlbecker.



Wohnungen zu vermieten.

5.1. Durlacher Allee 67 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Herrenstraße 36 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. April für 200 M. jährlich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Einzusehen von 2 Uhr ab.

— Kaiserstraße 197, über drei Stiegen, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11—4 Uhr.

* Kapellenstraße 12 sind im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf 1. April; ferner in der Durlacherstraße, 3. Stock, eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luifenstraße 89 sind im Vorderhaus der 1. Stock mit 3 hübschen Zimmern und im Hinterhaus der 1. und 4. Stock mit je 2 hübschen Zimmern auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden.

* Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock eine freundliche 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Gas und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Speisereiladen.

— Dorfstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Dorfstraße 26 oder Luifenstraße 2.

* 2.2. Ecke Kaiser- und Kreuzstraße ist im Neubau, 3 Treppen hoch, eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küchenveranda, Waschküche, alles modern, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, Welthaus.

* Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Alkov, Küche und Zubehör auf 1. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres Douglasstraße 12 im 3. Stock.

* In der Nähe des Stadgartens ist eine schöne 4—5 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda u. Bad umständehalber auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Luifenstraße 11 im 2. Stock.

Gartenstraße 56,
in schönster freier Lage, am Archivplatz, ist eine herrschaftliche große 5 Zimmerwohnung mit Erker, großem Badezimmer, Speisekammer, Waschküche, Hof und Gartenbenützung und verschiedenem reichlichen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. 5.5.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Lachnerstraße 7

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Sofienstraße 164

ist im 4. Stock eine herrschaftlich eingerichtete 3 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Rintheimerstraße 8

sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

Westendstraße 14

ist auf 1. April 1906 der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenständeranteil, zu vermieten. Einzusehen von 11—3 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

In der Oststadt

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad und Stallungen mit Remise auf 1. April oder früher zu vermieten; für Offiziere sehr geeignet. Offerten unter Nr. 953 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4.

Wohnungen.

— Essenweinstraße 23 und 25 sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinstraße 25, 3. Stock rechts.

2 und 3 Zimmerwohnungen

sind billig zu vermieten. Näheres Glückstraße 8, parterre.

Herrschaftswohnung.

Bismarckstraße 37 a

(Hardtwaldstadteil)

ist die **Bel-Étage**, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Wohnung

3.2. von 3 Zimmern, Küche und Keller, gut renoviert, im 5. Stock für 330 M. per sofort oder 1. April zu vermieten.

Herrn Wolff, Café Bauer.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten.

— Schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, in der Nähe des Hauptbahnhofes auf 1. Juli oder sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Mendelssohnplatz 3 IV, gegenüber „Hotel Gruner Hof“.

Kaiserstraße 167,

über 3 Treppen, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause, 3. Stock.

Schillerstraße 50,

ruhiges, geschlossenes Haus,
sind im

2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Schöne, freundliche

4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29, 2. Stock.

2 und 3 Zimmer-Wohnungen

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Herrschaftswohnung.

— Sofienstraße 105 ist der 4. Stock, bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zubehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, parterre.

Kriegstraße 72

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 1/2 11 Uhr ab. Näheres Hirschstraße 45, parterre.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß, ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Eckladen.

— In der Scherrstraße sind mehrere

2 Zimmerwohnungen

nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 41, 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

5 Zimmer, Küche, Bad usw.,
2. Stock, Weinbrennerstraße 3,
per 1. März oder später zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 62, parterre.

**Dreizimmerwohnung
zu vermieten**

auf 1. April. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Wegen Verletzung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf April event. schon sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Rintheimerstraße 9, Neubau (Dillstadt)

sind auf sogleich schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde zu vermieten. Näheres zu erfragen Eisenweinststraße 20 oder Ruppurrerstraße 20 oder Neubau.

Herrschaftswohnung.

Westendstraße 16 ist eine schöne, neu hergerichtete Herrschaftswohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör mit Diensttreppe auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 49a

ist eine 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

6 Zimmer-Wohnung,

gejunde Lage, Hardtwald vis-à-vis, Haltestelle der elektr. Bahn, Balkon nach vorn und hinten, nebst Zubehör, alsbald oder auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 41, Färbereiladen Schmitz.

Karl-Wilhelmstraße 20

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche an ruhige, kinderlose Familie auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder bei C. Freund, Konditor, Kriegstraße 18.

Ablerstraße 4

ist im 3. Stock eine Wohnung mit Balkon von fünf Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Etwaige Wünsche betreffs Herichtung der Wohnung können noch berücksichtigt werden. Näheres daselbst im Möbelladen.

4 Zimmer und Badezimmer

mit Balkon und Veranda nebst Zugehör, sowie eine 2 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, sind sogleich zu vermieten: Schillerstraße 48, 3. Stock rechts.

Mugartenstraße.

— Eine schöne, freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

5 Zimmerwohnung,

Hochparterre, besonders geeignet zum Vermieten möblierter Zimmer, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 II.

Wohnung zu vermieten.

164. In der Douglasstraße 7 III ist eine 5 Zimmerwohnung per 1. April zu vermieten durch

K. Kornsand,
Kaiserstraße 111.

2 Zimmerwohnung,

Goethestraße 27, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Uhlendstraße 34 sind per sofort oder später schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer zu vermieten.

Näheres vis-à-vis im Laden Nr. 33 oder beim Eigentümer, Hirschstraße 44.
Ebenfalls ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Herrschafts-Wohnung,

2. Stock,

in bester Lage, mit 7 event. 10 Zimmern nebst reichl. Zubehör, Bad, Speisekammer, 2 Klosetts etc., elegant ausgestattet, per 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

***6.1 Scheffelstraße 56**

ist im 3. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**6 Zimmer-Wohnung
mit großem Balkon,**

Küche nebst Speisekammer und üblichem Zugehör ist auf 1. April oder früher, Kaiser-Allee 60 II, zu vermieten. Preis 850 M. Näheres daselbst im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Süßstraße 38, in angenehmer, ruhiger Lage, sind 3 modern ausgestattete 3 Zimmerwohnungen mit Erker, Balkon, Bad, Veranda, Mansarde, sowie eine geräumige 2 Zimmerwohnung mit dem üblichen Zugehör nebst Gartenanteil auf 1. April oder später in gutem Hause zu vermieten. Näheres daselbst, nachmittags von 3—5 Uhr.

5 Zimmerwohnung,

schön gelegen, mit reichlichem Zubehör in Mühlburg auf 1. April zu vermieten. Preis 470 M. Näheres Grabenstraße 6, 1. Stock.

6 Zimmerwohnung.

— Schöne, geräumige Wohnung, alles neu hergerichtet, mit reichlichem Zubehör, 1 Treppe hoch, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, partezze, nächst der Gttlingerstraße.

3 Zimmerwohnung

mit Werkstatt per 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 1235 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

100 Kaiserstraße 100.

Der **Laden** mit dem 2. Stock sind sofort (auch getrennt) zu vermieten. Näheres bei Sigm. Haas, Kaiserstraße 30.

Gttlingen.

Einfache Einfamilienhäuser mit Gärten auf 1. April oder später zu vermieten; derselbe Näheres bei Bildhauer Kiefer in Gttlingen. 124.

Laden.

*5.3. Laden mit Wohnung von 3—4 Zimmern event. Lagerräume dazu, ist zu vermieten; derselbe kann auch ohne Wohnung als Filiale mit einem oder zwei Zimmern auf 1. April vermietet werden. Näheres Lachnerstraße 24, 2. Stock.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

— In bester Lage
**Laden mit Wohnung,
Werkstätte oder Magazin**
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten: Waldstr. 4.

Laden zu vermieten.

— Ritterstraße 10/12 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Kontor auf 1. April zu vermieten. Näheres im Metzgerladen daselbst.

Zu vermieten:

schöner Laden mit 3 Zimmerwohnung, Südwesftadt, auf 1. April;
größere Werkstätte, für jedes ruhige Geschäft geeignet, auf sofort.
Näheres Belfortstraße 7, 2. Stock.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Großer Laden

nebst 3 Zimmern und Zubehör, als Bureau sehr geeignet, mit einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche, entweder ganz oder geteilt, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

Laden zu vermieten.

— Große Blücher- und Maganbahnstraße 1 ist der Laden mit 2—3 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Durlacherstraße 6

sind im 1. Stock der Laden mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör, im 3. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit Zugehör und im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 9, 3. Stock rechts. 64.

Laden mit Wohnung.

— Hardtstraße 2a ist ein Laden mit einer 2 Zimmerwohnung, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiberrl. v. Selbenedische Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Spezerei- u. Flaschenbiergeschäft

mit schöner 3 Zimmerwohnung u. Bad ist in westl. Lage, wo Bautätigkeit vorhanden, auf 1. März zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48, 3. St. rechts. 2.2.

Magazin oder Werkstätte

in der Hübischstraße, mit freier Einfahrt, für ein ruhiges Geschäft passend, zu vermieten. Zu erfragen Welzienstraße 40, parterre. 2.1.

Magazine und Werkstätten

mit Gas- und elektr. Krafterrichtung sind per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 1236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Maler-Ateliers,

wenn gewünscht mit möbliertem Zimmer, Weinbrennerstraße 7, Neubau, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 28 oder Kriegstraße 146, 2. Stod. *4.4.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie sucht per 1. April eine 2 Zimmerwohnung in besserem Hause, gleich welcher Stadtteil. Offerten unter Nr. 1267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Auf 1. Juli suche ich eine für mich passende Wohnung in zentraler Lage. Diefelbe kann in einem oder zwei Stockwerken belegen sein.

M. Kalbe,
Doctor of Dental Surgery,
Kaiserstraße 147.

Gesucht

2.1. kleinere Werkstätte oder 2 Zimmer event. Wohnung, für ruhiges Geschäft, in der inneren Weststadt auf April oder Juli zu mieten. Offerten unter Nr. 1271 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Kriegstraße 85, Ecke Leopoldstraße, ist im 3. Stod ein schönes, helles, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, in ruhigem Hause, auf 1. März zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

*2.1. Luisenstraße 72, 2. Stod links, ist bei kinderl. Leuten ein freundl., gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, an einen besseren Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten.

* Bärringerstraße 59, eine Treppe hoch, nahe dem Marktplatz, ist ein großes, separates, unmöbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer,

sehr geräumig, mit Gas- und Wasserleitung an eine Dame zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54, 2 Treppen hoch.

Zwei unmöblierte Zimmer,

ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der Hauptrechtstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stod.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension sofort zu vermieten: Westendstraße 63, 2 Treppen hoch.

Marktplatz 5,

neben Hotel „Grosse“, 2 große fein möblierte Zimmer mit Piano auf 1. März zu vermieten. 3.2.

Hirschstraße 34

ist ein gut möbliertes Zimmer an 2 solide Arbeiter mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer.

Zwei sehr schöne Zimmer, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause sind zu vermieten: Sofienstraße 85, parterre.

Bismarckstraße 75,

zwei Etagen, sind zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf den 1. März zu vermieten.

[8]

Pension-Gesuch.

Wir suchen für eine hierher übersiedelte alleinstehende Dame aus den besten Kreisen eine gute Pension (mit einem großen oder zwei kleineren, reich möblierten Zimmern und Bedienung) in freundlicher, ruhiger Lage, möglichst in der Nähe des Hauptbahnhofes oder des Mühlburgertor-Bahnhofes. Familienanschluß wird nicht gewünscht. Offerten mit Preisangabe alsbald zu richten an die Geschäftsstelle des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs, Rathaus, Zimmer Nr. 54. 2.1.

Möbl. Zimmer mit Pension

auf sogleich zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stod.

Zimmer.

Großes, sehr schön möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang auf 1. März zu vermieten: Viktoriastraße 12 a.

Adamiestrasse 31,

eine Treppe hoch, ist ein großes, freundliches, fein möbliertes Zimmer per 1. März oder später zu vermieten. *2.1.

Großes, schön möbliertes Zimmer

mit bester Bedienung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 32, 3. Stod (2 Treppen.) *

Kneip- bzw. Vereinslokal

mit Vorplatz, Kaiserstraße 21 im Seitenbau, 2. Stod, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Brauerei Sinner, Grünwinkel.

Wohnung zu vermieten

Kaiserstraße 57, Seitenbau, 2. Stod, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per sofort zu vermieten; Wielandstraße 26, Vorderhaus, 4. Stod, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, per 1. April zu vermieten. Näheres bei Brauerei Sinner, Grünwinkel.

Kneip- bzw. Vereinslokale,

bestehend aus einem kleinen Saal, einem Nebenzimmer mit Garderobezimmer, per 1. April zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

Einfach möbliertes Zimmer in gutem Hause für eine junge Dame in Mitte der Stadt oder in der Nähe der elektrischen Bahn per sofort gesucht. Nur Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohn- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert und in gutem Hause, wird von jungem Beamten sofort oder auf 1. März zu mieten gesucht. Nähe Westendstraße — Kriegstraße bevorzugt. Gesl. Offerten unter Nr. 1270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000—10000 Mark

auf gute II. Hypothek für neuerbautes, rentables Wohnhaus im westlichen Stadtteil alsbald gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1216 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

5000—6000 Mk.

auf sehr gutes Haus an III. Stelle von pünktlichem Zinszahler auf sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 1269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000—5000 Mark,

innerhalb 80 %, auf gut rentierendes Haus hier zu 5 % aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 1268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk 50000.—,

möglichst in einem Posten, auf nur gute II. Hypothek zu 5 % per 1. April event. früher zu vergeben. Selbstreflektanten wollen Offerten nebst ausführlichen Angaben des Verlagscheines (stadträtliche Schätzung etc.) unter Nr. 1277 an das Kontor des Tagblattes senden.

Kapitalien-Gesuch.

*3.1. Auf 1. April werden auf erstklassige Anwesen auf I. Hypothek 65 000 Mk. und 48 000 Mk. gesucht, das ist 65 und 60 % des gerichtl. Anschl. Anerbieten hierauf nebst Angabe der Prozentforderung wollen gesl. unter Nr. 1272 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

700—800 Mark

von einem Staatsbeamten gegen gute Bürgschaft auf 1/4 Jahr gesucht. Offerten unter Nr. 1284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens sofort Stelle: Karl-Friedrichstraße 24, 3 Treppen.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird für Hausarbeit auf 1. März gesucht: Kaiserstraße 138, eine Treppe hoch.

Modes.

3.3. Zuarbeiterinnen und Lehrmädchen werden gesucht.

M. & M. Levinger Nachf.,
Großh. Hoflieferantinnen,
Kaiserstraße 193 II.

Modes.

* Für mein Hutgeschäft suche ich eine zweite Arbeiterin auf 15. März bei freier Station und Familienanschluß.

Elise Langenbach, Kenzingen.

Manufaktur.

Eine durchaus tüchtige, selbständige Verkäuferin wird für ein Manufakturwaren-Geschäft nach Baden-Baden per 1. März oder 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein-Gesuch.

* Zu einem 9-jährigen Mädchen wird für nachmittags ein gebildetes Fräulein gesucht, das perfekt französisch spricht. Offerten unter Nr. 1283 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen bei hohem Lohn sofort gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 40 I.

Ordentliches Kindermädchen

sofort gesucht: Viktoriastraße 7. *

Mädchen gesucht,
 evangelisch, durchaus ehrlich, das einem
 Haushalt selbständig vorstehen
 und gut bürgerlich kochen kann,
 per 1. April or. nach Karlsruhe.
 Lohn 300 Mark. Zeugnisse ver-
 langt. Offerten unter A. 669 an
 Haafenstein & Vogler, A.-G.,
 Kaiserstraße 160 I. 2.1.

Ein Mädchen
 für häusliche Arbeiten auf 1. März gesucht: Frieden-
 straße 27 im 3. Stock. 2.1.

Mädchen-Gesuch.
 *3.1. Ein tüchtiges, braves Mädchen für Haus-
 arbeiten per 1. März gesucht.
 Frau Karl Reichenbach,
 Klauereckstraße 5.

Ein sauberes Mädchen
 wird zu kleiner Familie sofort gesucht, gute Behand-
 lung zugesichert. Zu erfragen Kaiserstraße 87, Tuch-
 Geschäft. 2.1.

Tüchtiges Mädchen
 für Haus- und Zimmerarbeiten auf sofort gesucht.
 Offerten unter Nr. 1278 an das Kontor des Tag-
 blattes erbeten.

Gasthof-Köchin,
 sowie mehrere Hotel-Zimmermädchen,
 Buffetfräulein, Haus- und Küchen-
 mädchen finden gute verdienstreiche
 Saison-Stellen durch Frau Kast,
 Waldstraße 29, 2. Stock.

Tüchtige Köchin
 kann sofort eintreten. Zu erfragen Kaiser-
 straße 110 im Laden. 2.1.

Herrschaftsköchin
 mit Zeugnissen erster Häuser sucht auf
 1. März Stelle durch Frau Zymowski-Kühlen-
 thal, Säbringerstraße 72.

*3.1. Gesucht ein gesundes, kräftiges
Mädchen
 für alle häuslichen Arbeiten bei hohem Lohn:
 Friedenstraße 15, 3. Stock.

Zuverlässige Pflegerin,
 gleichzeitig als Stütze der Hausfrau, in allen Zweigen
 der Haushaltung erfahren, gegen hohen Gehalt so-
 fort gesucht. Offerten unter Nr. 1281 an das Kon-
 tor des Tagblattes erbeten. 2.1.

C. Kindermädchen, zuverlässig, ge-
 sehten
 Alters, französisch sprechend, mit guten
 Zeugnissen versehen, in der Kinderpflege er-
 fahren, sucht Stelle; ebenso sucht ein ordentliches
 Mädchen, welches noch nicht gebient hat, gerne zu
 Kindern geht, Zimmerarbeit übernimmt und gut
 schneiden kann, gegen bescheidene Ansprüche Stelle.
 Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Küchenmädchen und Kellnerin,
 einfache, für sogleich gesucht.
 Zum „Roten Löwen“, Durlach.

Junges Mädchen,
 kräftig und gesund, unter guter Aufsicht, für
 Ausgänge und leichte Tagesarbeit gesucht
 im Damenhutladen
L. P. Drescher,
 Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Monatsfrau oder Mädchen
 gesucht: Voelckstraße 5, parterre. *

Buchbinder,
 welcher im Papierzuschneiden tüchtig ist, findet Be-
 schäftigung bei
Elkann & Baer,
 Lachnerstraße 7/9.

Sofort gesucht:
 2 jüngere Kellner,
 1 Kellnerlehrling,
 2 Hotelbediener,
 2 Hausburschen,
 1 Bierbursche,
 1 Kupferputzer,
 4 Hotelzimmermädchen,
 3 Dienstmädchen,
 4 Köchinnen,
 1 Weißkuchin,
 1 Kaffeekochin,
 1 tüchtige Buffetdame,
 einf. und bessere Kellnerinnen,
 Haus- und Küchenmädchen
 durch

Tröster's Bureau,
 Inh. Heinz & Herold,
 17 Kreuzstraße 17.

Lehrling.
 3.1. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern
 eventl. auch früher eintreten bei
F. Seiffer,
 Möbel- und Dekorationsgeschäft,
 Leopoldstraße 15.

Fuhrknecht.
 Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen
 kann sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
 *3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ein junger, kräftiger, lediger
Hausbursche
 für sofort gesucht.
Carl Roth, Hofdrogerie,
 Herrenstraße 26.

Fräulein,
 welches in einer größeren Fabrik als Kontoristin
 tätig ist, sucht auf 1. April ähnlichen Posten in
 Karlsruhe, würde event. eine Stellung als Kassiererin
 annehmen. Offerten unter Nr. 1273 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten. *

Eine perfekte Herrschaftsköchin
 sucht auf 1. März Stellung. Näheres im Bureau
E. Weber, Herrenstraße 44.

Eine Köchin,
 sowie ein Hotelzimmermädchen suchen sofort
 Stellung. Näheres im Marthahaus. *

Aushilfsstelle-Gesuch.
 * Ein solides Mädchen sucht für 14 Tage
 Aushilfsstelle. Näheres im Marthahaus.
 *3.1.

Frisense
 nimmt noch Abonnenten an und empfiehlt sich zugleich
 in Ball- und Kostümfisuren. Näheres Herren-
 straße 23 II.

2.1. **Verloren**
 ein goldenes Kettenarmband
 am Mittwoch, den 14. d. Mts., abends, auf
 dem Wege von Ecke Karlsrufer und Akademiestraße
 (Cartharius) durch die Kaiserstraße,
 Ritterstraße bis Friedrichsplatz 10. Abzugeben
 gegen Belohnung Friedrichsplatz 10 IV.

Verloren
 weißer Straußfedernfächer von Donnerstag auf
 Freitag nacht zwischen Westendstraße und Leopold-
 straße. Abzugeben gegen gute Belohnung: Jolly-
 straße 18 I. *

Verloren
 Donnerstag abend auf dem Wege vom Theater zur
 Klauereckstraße eine
goldene Damen-Uhr.
 Um Abgabe gegen Belohnung wird gebeten: Klau-
 ereckstraße 5 III. *2.1.

Haus-Verkauf.
 — Wegen vorgerückten Alters ist in guter Lage
 der Südstadt ein Haus, 3 1/2 stöckig, zu jedem ruhigen
 Geschäft geeignet, welches sich zu 5 1/2 % rentiert,
 unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. An-
 ahmung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 1280
 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 * Schönes, rentables, besseres Haus in der
 Durlacher Allee zu verkaufen. Anzahlung gering.
 Näheres bei Carl Dieh, Leopoldstraße 34.

Zu verkaufen:
 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Küchens-
 schrank, 2 Schifftonnes und 1 Singer-Nähmaschine, 1
 dreiflammiger Gaslüster mit Zug, 1 Salon-Gas-
 lyra mit Zug, 1 Salonlampe für Gas und Petroleum
 mit Zug, alles komplett, 1 ein- und 1 zweireihige
 Ziehharmonika und 1 Küchenschaff. Näheres Bern-
 hardstraße 11, 2. Stock rechts. 2.1.

* Eine neue, große franzöf. Bettstelle, hoch-
 fein poliert, mit Patent-Rost M. 55.—, ein Dienst-
 botenbett, bestehend in eis. Bettstelle, Seegras-
 matratze, Deckbett und Kopfkissen, alles ganz neu,
 nur M. 28.—, ein Duzend neue Stühle mit Patent-
 sitz per Stück M. 2.40, große, eleg. eis. Kinderbett-
 stelle M. 12.—, großer gut gehender Regulateur
 mit Schlagwerk M. 10.— zu verkaufen: Douglas-
 straße 30, parterre.

Restkaufschilling,
 ca. 6000 M mit Nachlaß und gut gesichert, zu
 kaufen gesucht: Carl Dieh, Leopoldstraße 34. *

Zu verkaufen.
 *3.1. Einen beinahe neuen, vierrädrigen Hand-
 wagen, geeignet als Marktwagen, hat billig zu ver-
 kaufen Wilh. Erb, Wagner, Dagsfeld.

Gebrauchte Möbel
 sowie ganze Haushaltungen werden zu den
 höchsten Preisen fortwährend angekauft: Weber-
 straße 18, parterre.

Ein leichter Messgerwagen
 wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1121
 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.4.

Leon Schwarzenberger,
 Schützenstraße 73, Telephon Nr. 976,
 kauft zu höchsten Preisen Alteisen, Altmetalle
 jeder Art, Lumpen, Neutuch und Damenstoff-
 abfälle, Zeitungen, Zeitschriften, Geschäftsbü-
 cher, Briefschaften und Alken zum Ein-
 stampfen, sowie alle Sorten Gummi. *25.16.

Verleih-Institut für
Track- und
Gehrock-Anzüge:
 Kaiserstraße 157 II.

*2.2. Welche jugendliche, nette Dame hätte Lust in
 Begleitung eines jungen gebildeten Herrn den
2. Festhalle-Maskenball
 zu besuchen? Offerten unter Nr. 1208 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

Täglich frisch
gebratene Hahnen
 empfiehlt *4.1.
C. Cartharius,
 Karlsruferstraße 13a, Telephon 1213,
 gegenüber dem Palais Brinz Maz.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Cognac 15.11.
 Schutz-Mark.
 Herm. Jos.
Peters & Co
Nachfolger
Köln a/Rh.

die ganze Flasche M. 1.75,
 * * * " " " " 2. —,
 * * * * " " " " 2.25,
 * * * * * " " " " 2.50,
 * * * * * * " " " " 3. —,
fine Champagne
 je nach Alter die 1/2 Flasche v. M. 4 bis M. 12,
 1/2 Flaschen entsprechend billiger.
 Jul. Dehn Nachf., Drogerie,
 Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie,
 Max Hofheinz, Luisenstrasse 8,
 Carl Lang, Tel. 1576, Adlerstrasse 36,
 Gerh. Laspe, Tel. 1654, Kaiserstr. 56,
 Fr. Reich, Kaiser-Allee 49,
 Ad. Schwindke, Tel. 1810, Gartenstr. 13,
 A. van Venrooy, Tel. 1413, Sofienstr. 45,
 Wilh. Weber, Durlacher Allee 2,
 Carl Armbruster, Konditor in Durlach,
 Max Hagmann, Rheinstr. 27 in Mühlburg.

Husten!

Wer diesen nicht heilt, verführt sich am eigenen Leibe!
Kaiser's Brust-Caramellen
 feinschmeckendes Malz-Extrakt. 24.16.
 Metall. erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung und Rachentatarrhe.
 4512 not. begl. Zeugnisse beweisen, daß sie halten, was sie versprechen.
 Pat. 25 Pfg., Dose 45 Pfg. in Karlsruhe bei
 W. Erb, G. Richter, Säbingerstr. 7, Desterle,
 Edel Blumen- u. Bürgerstr., Salomon Gäng,
 Kaiserstr. 43, J. Lösch, Herrenstr. 35, Ludwig
 Herm. May, Schillerstr. 12, Rud. Langer,
 Waldhornstr. 4, J. Müller, Carl Roth, Hofdrog.,
 Wilh. Weber, Durlacher Allee 2; R. Eberhard
 in Beiertheim, Aug. Müller in Mühlburg.

**Matjes-Heringe,
 Malta-Kartoffeln**

empfehl 3.2.

W. Erb, am Sidellplatz.



[5]

C. Jessen, Weinhandlung,
 = Karlstrasse 29a =

empfehl im Fass oder in Flaschen preiswürdige
weiße und rote Badische, Elsässer, Rhein- u. Moselweine.

Proben frei.

Feine Flaschenweine: Bordeaux, Burgunder, Südweine, deutsche u. französische Schaumweine, Cognac, Liköre.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

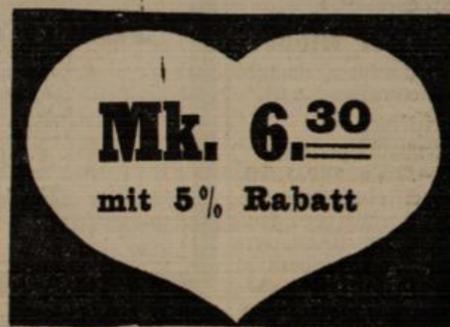
20.1.

Original

Cottbuser Anzug-, Hosen- und Paletot-Stoffe,

Frühjahrs-Neuheiten, vorzügliche, haltbare Qualitäten

Westenstoffe
 in grosser
 Auswahl



Muster für Wieder-
 verkäufer u. Schneider
 zur Verfügung.

empfehl

Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82a.

Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.

Zum 27. Februar 1906, Silberne Hochzeitsfeier des Kaiserpaars

wasser-echte **Fahnen und Flaggen** von Marine-Flaggentuch. 8.6.

Katalog gratis und franko.

Bestellungen werden zu Fabrikpreisen angenommen bei:

E. Dahlemann, Kaiserstrasse 185.

Telephon 1150.

Apollo-Theater.

Täglich abends 8 Uhr

grosse Variété-Vorstellung.

Sonntag, den 18. Februar, von 11—1 Uhr

Frühschoppen-Konzert der Hauskapelle,

nachmittags 3 1/2 Uhr

Familien-Vorstellung

(Kinder 25 Pfg.),

abends 8 Uhr:

Gala-Vorstellung.

Feinste gebr. Kaffees,

garantiert rein,

Flach, p. Pfd. №. 1.—, 1.20, 1.40 u. 1.60,
Berl. „ „ №. 1.20 und 1.40.**Roher Kaffee**per Pfd. №. 1.—, 1.20, 1.30 u. 1.50
mit 5 % Rabatt

empfiehlt 10.6.

Bernh. Kranz,Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
Waldstraße 40c, Kaiserstraße 36.**Haarausfall! Haarfrag! Haarspalte!****Immer und immer wieder**greift man zu dem einfachsten, unschäd-
lichsten alt- und vielerproben 14.1.

Wendelsteiner

Häufners Brenneffelsspiritus
per Flasche Mk. —.75 u. Mk. 1.50,
echt mit dem Wendelsteiner Kircherl.
Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schup-
pen, verbütet den Haarausfall, befördertbei täglichem Gebrauche ungemein das Wachstum
der Haare. **Alpina-Seife à 50 Pfg., Al-
pina-Milch à Mk. 1.50.** Zu haben in Apo-
theken, Drogerien und Parfümerien, **W. Baum,
Carl Roth, Th. Walz, W. Hofheinz, Jul.
Dehn Nachf., R. Blas, Otto Maier, Jac.
Lösch, Carl Lösch, Friz Reif, A. Kink, Drog.,
Jean Guiz, Alb. Salzer, Herm. Sartor,
Abler-Drog., Wilh. Tscherning, vorm. W. L.
Schwaab, Otto Fischer, Fidelitas-Drog.****Fahrrad-Reparatur-Werkstätte****P. Eberhardt,**

Amalienstr. 18, Telephon 1304,

empfiehlt sich zur Uebernahme sämtlicher Repara-
turen an Fahrrädern aller Systeme. — Zur
gründlichen Reinigung u. Instandsetzung steht
beste Gelegenheit. — Emaillierung, Vernickelung.
— Neue Pneumatik und Zubehörteile aller-
billigst. — Freilauf-Einrichtung für alle Fabri-
kate. Die Räder werden abgeholt und wieder zuge-
stellt. Alle Aufträge werden prompt erledigt. 10.1.**Kaiserhof.**

— Jeden Samstag

Großes Ochsenjochfest,wozu freundschaftlich einladet **Wilh. Ziegler.****29. öffentliche Sitzung der II. Kammer**
Tagesordnungauf Samstag, den 17. Februar 1906,
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

1. Beratung des mündlichen Berichts der Wahl-
prüfungs-Kommission über die Abgeordneten-
Wahl
im 53. Wahlkreis (Bretten—Bruchsal),
Berichterstatter: Abg. Hennig;
2. Beratung des Berichts der Budget-Kommission
über das Budget des Großh. Ministeriums der
Justiz, des Kultus und Unterrichts für die
Jahre 1906 und 1907,
Ausgabe Titel I—VII, XII und XIII und
Einnahme Titel I, sowie
die Petition des Vereins der bad. Gericht-
schreibereibeamten um Verbesserung der
Lage der Justizaktuare.
— Drucksache Nr. 10 —
Berichterstatter: Abg. Dr. Binz.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.Einem verehrlichen Publikum hiesiger Stadt, Kunden und Freunden
unseres Geschäfts die ergebene Mitteilung, dass wir das von unserer
verstorbenen Mutter unter der**Firma Josef Held Wwe., Baugeschäft dahier**betriebene Geschäft unter Heutigem übernommen haben und dasselbe
in unveränderter Weise, wie unterzeichnet, weiter führen werden.Langjährige Tätigkeit in dem bisherigen Geschäft, wie auch reiche
Erfahrungen, setzen uns in den Stand, allen Anforderungen, die sowohl
in technischer, wie auch praktischer Beziehung gestellt werden können,
gerecht zu werden.Wir bitten, das der seitherigen Inhaberin geschenkte Vertrauen
gütigst auch uns zuwenden zu wollen, und empfehlen uns

hochachtend

Josef & Otto Held, Bau- u. Zementgeschäft,Inhaber: **Josef Held, Architekt,****Otto Held, Bauunternehmer.**

2.2.

Bureau: Marienstrasse 63.

Karlsruhe, den 12. Februar 1906.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten teilen wir mit, daß unsere liebe Tochter

Johannanach langem, schwerem Leiden im Alter von 15 Jahren heute früh 1 Uhr
selig heimgehen durfte.

Karlsruhe, den 16. Februar 1906.

Im Namen der Hinterbliebenen

die tiefgebeugten Eltern:

Carl Weiß,**Luise Weiß, geb. Weber.**Die Beerdigung findet Sonntag, den 18. Februar, nachmittags 3 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Bähringerstraße 96.

Wirksamsten Erfolg

haben

Anzeigen aller Art

im

Karlsruher Tagblatt.

S gegründet 1803.

Fernsprech-Anschluß Nr. 203.

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
5.4. empfiehlt

Verlobungs-, Hochzeits-, Gelegenheits-Geschenke

Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen.
= Aparte Neuheiten jeder Art. =




**Junge Hahnen und
Boullarden**
eingetroffen bei
Herm. Munding,
110 Kaiserstrasse 110.

Färberei Bring.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 18. Februar. 14. Vorstellung außer Abonnement. **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Montag, den 19. Februar. 43. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementkarten). Zweites Gastspiel von August Funfermann. **Onkel Bräsig**. Lebensbild in 5 Akten nach Fritz Reuters „Stromtid“. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 20. Februar. 44. Abonnement-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementkarten). **Orpheus in der Unterwelt**. Burleske Oper in 2 Akten und 4 Bildern nach dem Französischen des Hector Crémieux. Musik von Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 22. Februar. 44. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten). **Idomeneus, König von Kreta**. Oper in 3 Akten nach dem Italienischen. Musik von Mozart. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 23. Februar. 45. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten). **Der Verschwander**. Fabelmärchen in 3 Akten von Ferd. Raimund. Musik von Konradin Kreuzer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 24. Februar. 45. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementkarten). **Hans Suckebain**. Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 25. Februar. 45. Abonnement-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementkarten). **Die Fledermaus**. Operette in 3 Akten nach Meilhac und Halévy's Revillon. Musik von Johann Strauß. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Montag, den 26. Februar. 46. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten). Drittes und letztes Gastspiel von August Funfermann. **Onkel Bräsig**. Lebensbild in 5 Akten nach Fritz Reuters „Stromtid“. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 27. Februar, **vormittags 11 Uhr**. 15. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudiert: **Die Maschinenbauer**. Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abteilungen und 6 Bildern von A. Weirauch. Musik von A. Lang.

Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.
Abonnentenvorverkauf am Montag, den 19. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B, C, A.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 20. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Dienstag, den 27. Februar, **abends 7 Uhr**. 46. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementkarten). **Orpheus in der Unterwelt**. Burleske Oper in 2 Akten und 4 Bildern. Musik von Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 18. und 25. Februar Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.50,
am 19., 20., 22., 23., 24., 26. und 27. Februar, abends Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.—,
am 27. Februar, vormittags I. Abt. M. 4.—, Sperrsis I. Abt. M. 3.—.

Theater in Baden.

Montag, den 19. Februar. **Eine Reise nach dem Lande der Mitternachts-sonne**. Bühnengroße Projektions-Vorführung des Weltreisenden Joachim Harms. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag, den 20. Februar. **Eine Reise um die Welt**. Bühnengroße Projektions-Vorführung des Weltreisenden Joachim Harms. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch, den 21. Februar. 21. Abonnement-Vorstellung. Einmaliges Gastspiel von August Funfermann. Zum erstenmal: **Onkel Bräsig**. Lebensbild in 5 Akten nach Fritz Reuters „Stromtid“. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Gewerbeverein Karlsruhe, e. V. In einer der letzten Monatsversammlungen fand sich im Fragekasten eine Anfrage vor, welche lautete: „Wo ist der Miffstand zu suchen, daß der Mittelstand (Kleinhandwerk) so rasch von der Bildfläche verschwindet? Welche Mittel und Wege sind anzuwenden, um denselben wieder zu heben?“ Der Vorstand des Gewerbevereins hat sich bemüht, eine tüchtige Kraft zu gewinnen, welche im stande ist, ihre Ausführungen auf eine einwandfreie, wissenschaftliche Grundlage zu stellen. Herr D. O. v. Zwidinek-Südenhorst, Professor der Volkswirtschaftslehre an der Technischen Hochschule hier, hat sich in dankenswerter Weise bereit erklärt, in der am **Dienstag, den 20. Februar**, abends 1/2 9 Uhr, im Saale III, Schrempf, stattfindenden Monatsversammlung die gestellte Frage zu beantworten. Schon der Name des Herrn Redners bürgt dafür, daß allen Teilnehmern ein genussreicher Abend bevorsteht. Außer den Vereinsmitgliedern sind sämtliche hiesige gewerbliche Vereinigungen sowie Freunde des Gewerbebestandes höflich eingeladen.

In unserm Kontor lagern noch Offerten, unter folgenden Nummern:
1004, 1006, 1016, 1025, 1029, 1031, 1036, 1043, 1047, 1051, 1055, 1058, 1070, 1071, 1076, 1079, 1081, 1089, 1094, 1095, 1096, 1099, 1101, 1109, 1112, 1120, 1121, 1122, 1126, 1127, 1132, 1137, 1143, 1144, 1147.

Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

5252525252

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 17. Februar 1906.

44. Abonnement-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementkarten.)

Der Graf von Charolais.

Trauerspiel in fünf Akten von Richard Beer-Hofmann.
Leiter der Aufführung: Der Intendant.

Personen:
Der Graf von Charolais . . . Felix Baumbach.
Hauptmann Romont . . . Hans Illiger.
Rochfort, Präsident des . . .
Parlamentsgerichtshofes . . . Josef Mark.
Desirée, seine Tochter . . . Melanie Ermarth.
Barbara, ihre alte Amme . . . Margarete Pir.
Philipp, Rochfort's Mündel . . .
und Neffe . . . Fritz Soot.
Der Sekretär Rochfort's . . . Herm. Kesselträger.
Ein Gerichtsrat . . . Hugo Höder.
Ein Wirt . . . Hugo Hahlerl.
Seine Frau . . . Marie Wolff.
Sein Vater . . . Adolf Hallego.
Seine Magd . . . Liza Bodechtel.

Gläubiger des verstorbenen Grafen v. Charolais . . . Wilhelm Kempf.
Diener des Grafen von Charolais . . . Hermann Benedict.
Diener des Präsidenten . . . Emil Humler.
Ein Gerichtsdiener . . . August Haag.
Ein Gerichtsschreiber . . . Hugo Bauer.
Gerichtsräte, Schreiber, Musiker, Volk . . . Max Schneider.

Die Szene ist die Hauptstadt Burgunds vor mehreren hundert Jahren. Zwischen dem dritten und vierten Akt verfließen drei Jahre.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsis: I. Abt. M. 4.— usw.

5252525252

Konfirmanden-Stoffe

für Knaben und Mädchen in überaus reichhaltigem Sortiment, bestbewährte Qualitäten, empfiehlt zu Extra-Preisen

Johann Hertenstein,

Manufakturwaren und Aussteuer-Artikel, Herrenstrasse 25, Ecke Erbprinzenstrasse.

Rabattmarken werden für jeden Barkauf verabfolgt.

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Gendarmeriewachtmeister Wilhelm Hoffketter in Baden die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm verliehenen silbernen Ehrenmedaille des königlich-niederländischen Ordens von Oranien-Nassau zu erteilen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 3. Februar d. Js. wurde den Postassistenten Eugen Anton Reichert in Freiburg und Adolf Vogel in Mannheim der Titel Postsekretär verliehen.

Mit Entschliessung des Großh. Verwaltungshofs vom 5. d. Mts. wurde Verwaltungsassistent Emil Hautz an der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen in gleicher Eigenschaft an die Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch versetzt.

(Karlsru. Stg.)

Karlsruhe, 15. Februar.

Nach der gestern erfolgten amtlichen Ermittlung des Ergebnisses der am 10. d. Mts. im 8. Wahlkreis (Bonndorf-Waldshut) vorgenommenen Nachwahl eines Abgeordneten zur Zweiten Kammer entfielen von 5917 gültigen Stimmen auf Oberamtsrichter Wittemann in Donaueschingen (Zentrum) 3298 Stimmen, auf Sparkassenverwalter Krieche in Bonndorf (nat.-lib.) 2619. Ungültig waren 14 Stimmen.

Bei der am gleichen Tage erfolgten Nachwahl eines Abgeordneten im 51. Wahlkreis (Bruchsal Stadt) wurden nach der Feststellung des Wahlkommissärs 2230 gültige Stimmen abgegeben; davon entfielen 1290 auf Hauptlehrer Wiedemann in Bruchsal (Zentrum), 940 auf Malermeister Hofmann in Bruchsal (Dem.).

(Karlsru. Stg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 15. Februar.

Am 13. d. Mts. hat ein 2-jähriges Kind in der Bachstraße einen mit kochendem Wasser gefüllten Waschkübel in der Küche von einem Stuhl (Hocker) heruntergerissen und sich hierbei derart verbrüht, daß es gestern an den erlittenen Brandwunden gestorben ist. Die Mutter des Kindes war während des Vorgangs am Herd mit Kochen beschäftigt.

Karlsruhe, 16. Februar.

Verhaftet wurden: 1. ein lediger Anstreicher aus München, weil er in der Nacht zum 9. d. Mts. einem angetrunkenen Herrn, den er angeblich nach Hause begleiten wollte, seine goldene Uhr u. sein Portemonnaie stahl; 2. ein lediger Schuhmacher aus Gleichorbach wegen Verbrechens gegen § 176 Ziffer 2 des St. G.B.; 3. ein lediger Hausierer aus Dortmund, der von der Staatsanwaltschaft Hagen zur Verbüßung einer dreimonatlichen Gefängnisstrafe, ein Schreiner aus Kriegshaber, der von Ludwigshafen wegen Diebstahls, und ein Steinbauer aus Ginto-Eugemo, der von Rosbach wegen Betrugs stechbrieflich verfolgt werden und 4. ein Schlosser und ein Maler aus Straßburg und ein Lichtdrucker aus Colmar, welche dringend verdächtig sind, in der Nacht zum 16. ds. Mts. ein Geschäftslokal in der Kaiserstraße aufgebrochen zu haben, wobei sie verjagt wurden.

Der 60 Jahre alte Kaufmann Friedrich Berckmüller, der hier als Junggehilfe in der Erbprinzenstraße ein Eisenwarengeschäft betrieb, hat dasselbe gestern bis nachmittags 3 Uhr nicht geöffnet und wurde in seiner Wohnung nichts von ihm gehört, weshalb die Polizei verständigt wurde. Nach der polizeilich veranlaßten Öffnung der Geschäftsräume fand man Berckmüller in dem hinter dem Laden befindlichen Lagerraum vollständig angezogen mit umgehängtem Ueberzieher tot am Boden liegen. Der zugesehene Arzt konstatierte als Todesursache Herzschlag, von dem der Verstorbene anscheinend entweder vor einem geplanten Ausgang oder nach Rückkunft von einem solchen betroffen wurde.

Statt besonderer Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung von dem gestern unerwartet erfolgten Hinscheiden unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels, des

Herrn Friedrich Berckmüller, Kaufmann.

Karlsruhe, den 16. Februar 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag nachmittag 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern abend 11 Uhr entschlief sanft und Gott ergeben meine liebe Frau, unsere teure Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

Frau Julie Noë,

geb. Daeubert,

nach halbtätigem Krankenlager im Alter von 65 Jahren.

Karlsruhe, 16. Februar 1906.

Schützenstrasse 9.

Die trauernden Hinterbliebenen:

M. Noë, Grossh. Oberrechnungsrat,
Julie Noë,
Julius Noë, Grossh. Regierungsbaumeister
in Offenburg,
Mathilde Geyer,
Friedrich Geyer, Ingenieur in Ludwigshafen a. Rh.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 18. d. Mts., nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Im Sinne der Entschlafenen wird gebeten von Blumenspenden abzusehen.